

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS OGH 2007/3/16 6Ob39/07i,  
6Ob21/09w, 6Nc7/09w, 6Ob221/09g**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.03.2007

## Norm

JN §120

## Rechtssatz

§ 120 Abs 4 JN ist analog auf nachträgliche Änderungen der für die Zuständigkeitsanknüpfung maßgebenden Sachverhalte in den in § 120 Abs 1 Z 3 bis 5 JN (§ 120 Abs 5a JN) bezeichneten Angelegenheiten anzuwenden.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 39/07i  
Entscheidungstext OGH 16.03.2007 6 Ob 39/07i  
Veröff: SZ 2007/37
- 6 Ob 21/09w  
Entscheidungstext OGH 19.02.2009 6 Ob 21/09w  
Beisatz: Der Antrag eines Minderheitsgesellschafters auf Überprüfung der ihm angebotenen Barabfindung nach den Bestimmungen des Gesellschafter-Ausschlussgesetzes ist bei jenem (Firmenbuch- [§ 120 Abs 1 Z 6 JN])Gericht zu stellen, in dessen Sprengel die Kapitalgesellschaft ihren Sitz hat. (T1)
- 6 Nc 7/09w  
Entscheidungstext OGH 19.02.2009 6 Nc 7/09w  
Vgl; Beisatz: Aus den einschlägigen Zuständigkeitsregeln (§ 120 JN iVm § 225e AktG, § 3 GesAusG usw) lässt klar die Absicht des Gesetzgebers erkennen, im Falle von Gesellschaftsumwandlungen, -spaltungen und -übernahmen bzw von Gesellschafterausschlüssen sämtliche Verfahren zur Überprüfung von (Bar-)Abfindungen jeweils beim Firmenbuchgericht der einzigen bzw maßgeblichen beteiligten Gesellschaft zu konzentrieren. (T2); Beisatz: Hier: Örtliche Zuständigkeit im Verfahren zur Überprüfung der Barabfindung nach GesAusG. (T3)
- 6 Ob 221/09g  
Entscheidungstext OGH 18.02.2010 6 Ob 221/09g  
Vgl; Beis wie T1; Veröff: SZ 2010/12

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2007:RS0121901

## Im RIS seit

15.04.2007

## Zuletzt aktualisiert am

13.02.2013

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)